

TERMINE

Sonnabend, 25.03. – Verkündigung des Herrn

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
10.00 Uhr Familientag der Kommunionkinder, Kirche
11.00 Uhr Taufe Leon Templiner
13.00 Uhr Taufe David Weil
15.00 Uhr Taufe Julian Preuß
17.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 18.00 Uhr)
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

1 Sam 16, 1b.6-7.10-13b/Hebr 10, 4-10/Lk 1, 26-38

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

ACHTUNG! ZEITUMSTELLUNG – DIE UHREN WERDEN EINE STUNDE VORGESTELLT

Sonntag, 26.03. – 4. Fastensonntag (Laetare)

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt, Jona
10.30 Uhr Familienmesse, anschl. Spielesonntag
12.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt und Kirchenchor
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

Montag, 27.03.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
16.30 Uhr Kommuniongruppen, Schule
16.30 Uhr Rosenkranzgebet, AM
18.30 Uhr Abendmesse
19.30 Uhr Abende rel. Orientierung, 3. OG, Hs. St. Ludwig
(bis Donnerstag)

Dienstag, 28.03.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
9.00 Uhr Dienstgespräch aller Mitarbeiter/innen
16.30 Uhr Kommuniongruppen, Schule
18.30 Uhr Abendmesse
19.30 Uhr Kirchenchor, TMS

Mittwoch, 29.03.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, TMS
18.30 Uhr Abendmesse
19.30 Uhr Thomas-Morus-Forum: „Jona, der Mann im
Fisch – das dich Verschlingende kann dich
retten“ TMS
19.30 Uhr Meditation in der Fastenzeit, Kirche

Donnerstag, 30.03.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
18.00 Uhr KDFB: Treffen
18.30 Uhr Abendmesse
19.30 Uhr Singflut, TMS
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung, 2. OG, Hs. St. Ludwig

DAS GEISTLICHE WORT FÜR DIESE WOCHE

Für Menschlichkeit eintreten

Achtsam sein bedeutet auch wachsam sein. Bereit stehen, um für andere Menschen einzutreten. Die Menschlichkeit hüten. Gelegenheiten dafür gibt es mannigfaltige. Selbst in unserem ganz normalen Alltag werden wir mit Situationen konfrontiert, die unseren Mut zum Widerspruch einfordern. Mischen wir uns ein, wenn eine Frau belästigt, ein Kollege gemobbt, ein Kind geschlagen, ein Hund getreten wird? Zivilcourage ist der Ernstfall der Achtsamkeit. Das bedeutet, genau hinzuschauen und hinzuspüren, um eine Situation richtig einschätzen zu können. Und dann blitzschnell zu handeln, die Stimme zu erheben, Hilfe zu holen oder sich einzumischen. Schon der Gedanke daran kann Angst machen. Doch wenn wir aufrecht durchs Leben gehen wollen und unseren Mitmenschen in Not beistehen wollen, kommen wir nicht umhin, die Tapferkeit des Herzens zu trainieren.

Christa Spannbauer
(In: 40 Tage Achtsamkeit,
Verlag Herder 2017, S. 79)

Freitag, 31.03.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
17.00 Uhr Eucharistische Anbetung
17.00 Uhr Beicht-/Gesprächsmöglichkeit (bis 18.30 Uhr)
P. Damian
18.00 Uhr Kreuzweg
18.30 Uhr Abendmesse, anschl. Taizégebet

Sonnabend, 01.04.

- 8.00 Uhr Heilige Messe, AM
10.00 Uhr Kommuniongruppen, 3. OG, Hs. St. Ludwig
11.00 Uhr Taufe Anna-Maria Birkenhauer
13.00 Uhr Taufe Tom Kaplun
15.00 Uhr Taufe Amalia Nagel
17.00 Uhr Beichtgelegenheit (bis 18.00 Uhr)
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

Ez 37,12b-14/Röm 8,8-11/Joh 11,1-45

Kollekte für MISEREOR – Fastenopfer

Sonntag, 02.04. – 5. Fastensonntag

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt, Jona
10.30 Uhr Familienmesse, anschl. Fastenessen
12.00 Uhr Eucharistiefeier m. Predigt, anschl. Fastenessen
17.00 Uhr Konzert Orgel und Trompete
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

Von 11.30 Uhr – 14.00 Uhr ist der Ludwigskrug im Keller
des Gemeindehauses zur Begegnung bei
selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und Waffeln geöffnet,

● Besinnungsnachmittag am 04. April 2017

Zum diesjährigen Besinnungsnachmittag lädt der Caritas-
arbeitskreis alle Senioren und Interessierte herzlich ein.
Beginn: 15.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Nach
dem Kaffee wird als Thema im Mittelpunkt stehen: „Die
Tugenden des Alters“. Wir freuen uns auf eine gute Runde.

● Engagement im Weltladen A Janela

Entstanden aus der Gemeinde St. Ludwig gibt es den
Weltladen A Janela seit mehr als 17 Jahren. Von Beginn bis
heute wird der tägliche Verkauf im Laden ehrenamtlich
geleistet. Das sind bei 50 Stunden Wochenöffnungszeit
über 44.200 „gespendete“ Arbeitsstunden, die alle
miteinander erbracht haben, um den Produzent*innen in
den Ländern des Südens ein menschenwürdiges
Auskommen zu ermöglichen. Wenn wir diese enorme
Arbeitsleistung mit dem deutschen Mindestlohn berechnen
würden, wären das 390.728 Euro!

Es ist nicht nur das Engagement für die Länder des
Südens, das uns für die Mitarbeit im A Janela begeistert.
Der schöne, professionelle Laden, das nette Kollegium und
oft auch das Entdecken ganz neuer, eigener Fähigkeiten
machen die Ladenmitarbeit für jeden von uns auch zum
persönlichen Gewinn. Natürlich gibt es in unserem Team
immer wieder Fluktuation. Berufliche und familiäre Planung,
Umzüge und Interessenveränderungen führen dazu, dass

uns Kolleg*innen zum Teil nach vielen Jahren verlassen. Deshalb brauchen wir immer wieder Neu-Interessent*innen, die die Weltladenarbeit mit uns „schultern“. Wir freuen uns auch besonders über jüngere Menschen, die unser Team verstärken möchten, gerne auch, wenn jemand neben Studium oder Beruf nur für eine gewisse Zeit mitmachen kann. Nach einem ersten Gespräch zum Kennenlernen gibt es für jeden Interessenten eine Einarbeitungszeit, in der die notwendigen Kenntnisse für die Ladentätigkeit vermittelt werden. Voraussetzung ist die Bereitschaft, an einer PC-Kasse zu arbeiten, Teamfähigkeit und eine normale körperliche Belastbarkeit. Erzählen Sie auch im Familien- und Freundeskreis von der Möglichkeit, im A Janela mitzumachen! Tel. 886 80 877 o. a.janela@ewsl.de

● **Der AK Flüchtlinge bittet um Unterstützung**

Für eine alleinerziehende junge Frau (23), Christin aus Eritrea, mit Baby (1 Monat), suchen wir eine kleine Wohnung. Die Mietkosten werden getragen, dürfen aber 437 Euro (bruttokalt) nicht übersteigen. Der AK Flüchtlinge hilft bei allen Formalitäten. Hinweise an: ludwigheiliger@web.de oder an das Pfarrbüro.

● **Fastenessen. „Suppe statt Braten“**

Am Sonntag, 02.04. laden wir nach den Gottesdiensten um 10.30 Uhr und 12.00 Uhr zum diesjährigen Fastenessen ein. Wir hoffen planen das Ganze auf dem Kirchplatz, ggf. müssten wir ins Gemeindehaus ausweichen. Lassen Sie die Küche an diesem Sonntag kalt und begnügen Sie sich mit einer einfachen, aber schmackhaften Suppe.

Sonntag, 2. April - 17.00 Uhr:

Konzert für Trompete und Orgel

Ulrike Arzet (Tr.) – Christian-Markus Raiser (O.)
Werke von Bach, Loeillet, Mozart, Vierne, Eben,
Langlais, Laukvik

● **Aufruf der Dt. Bischöfe zur MISEREOR-Kollekte**

Liebe Schwestern und Brüder,

„Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen.“, so lautet das Leitwort der Misereor-Fastenaktion 2017.

Misereor stellt darin das afrikanische Land Burkina Faso in den Mittelpunkt. Dort betreiben Bauernfamilien erfolgreich eine Landwirtschaft, die an die örtlichen Bedingungen angepasst ist. Wie in Burkina Faso entstehen auch an vielen anderen Orten der Welt neue Ideen, die dazu beitragen, Hunger, Krankheit und Unfrieden zu beenden. Denn obwohl es genügend Nahrung und Auskommen für alle geben könnte, bestimmen Not und Mangel den Lebensalltag unzähliger Menschen. Ihnen zu helfen, mit guten Ideen an einer besseren Zukunft zu arbeiten, ist die Aufgabe von Misereor.

Bitte setzen Sie im Gebet und bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen für eine Welt, in der alle in Würde leben können. Jede Spende hilft den Armen in Burkina Faso, in ganz Afrika und weltweit.

Katholische Gemeinde Sankt Ludwig

Ludwigkirchplatz 10, 10719 Berlin

Telefon: 88 59 59-0 Telefax: 88 59 59-14

St. Albertus Magnus: Nestorstraße 10, 10709 Berlin

Jonagemeinde: Roscherstr. 6, 10629 Berlin

<http://www.sanktludwig.de> - E-Mail: stludwig@t-online.de

Bürozeiten: Mo, Mi, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Fr 15.00 - 18.00 Uhr

Seelsorgeteam: 88 59 59 -
P. Maximilian Wagner OFM (Pfarrer) -10
P. Damian Bieger OFM (Pfarrvikar) -22
Martina Schulte (Gemeindereferentin) -11
P. Josef Schulte OFM (Seelsorger) -21
P. Norbert Just OFM (Seelsorger) -31
Dr. Matthias Remenyi (Diakon) (matthias.remenyi@fu-berlin.de)

Sekretariat: Enikö Mitrea und Christiane Wegener

Pfarrgemeinderat: Carlos Martins Antunes (Vors.)

Kirchenvorstand: P. Maximilian Wagner OFM (Vors.)

Organist/Chorleiter: Norbert Gembaczka 88 47 24 84

Küster: Mirosław Baczkiewicz 0152/05 64 30 21

Hausmeister: Marko Koch 0160/91 41 42 25

Konto: Kath. Kirchengemeinde St. Ludwig
IBAN: DE49100100100078811103
BIC: PBNKDEFF

Kita St. Ludwig: Irmhild Jaworski, Leiterin 883 70 00

Kita St. Alb. Magnus: (kommiss.) Mirka Hahn 8906 94 00

Katholische Schule Regina Enders, Leiterin 882 48 67

St. Ludwig: Fax: 882 48 68

Hort: Christian Rooß 88 91 27 60

Förderv. Kirchenmusik: Dr. Peter Spich

Jenke-Stiftung St. Ludwig: Hansgeorg Bräutigam 824 83 79

Sportvereinigung DJK Wilmersdorf: 89 61 88 65

Caritas: All. Soz. Beratung 666 33 960

Pfalzburger Str. 18 Kinderkleiderkammer 666 33 962

Schwangerenberatung 666 33 965

Ehe- u. Familienberatung 8600 92 33

Uhlandstr. 83/84 Wohnungslosenhilfe 374 325 711

Caritas-Sozialstation: Aachener Str. 12 8600 94 11

KIRCHE positHIV Ökumenische Aids-Initiative

Pfrn. Dorothea Strauß 3012 77 95/96

Eine-Welt-Laden Emser Str. 45 8868 08 77

„A Janela“: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr

Beichtgespräch: Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

und nach persönlicher Vereinbarung

Beichtgelegenheit: Sonnabend: 17.00-18.00 Uhr

Wer Anregungen, Kurzinformationen oder kleine Berichte für unseren Wochenbrief geben möchte, wende sich bitte an Martina Schulte, in deren Hand die Redaktion des Wochenbriefes liegt.

Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben Wert geben

Wilhelm von Humboldt

ST. LUDWIG
BERLIN

